

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 41

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 20. Februar
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 20 février
1925

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen **Suppléments** **Supplementi**
Mitteilungen und Dokumente + Wirtschaftsberichte Communications et documents + Rapports économiques Comunicazioni e documenti + Rapports economici

N° 41

Rédaction et Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgealtene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 41

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Bilanzen von
Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications.
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente N° 14 — Communications et documents N° 14
Comunicazioni e documenti N° 14

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 6. Februar 1925 wurden die vermissten Inhaber-Obligationen Nr. 261445
und 261447 auf die Zürcher Kantonalbank in Zürich für je Fr. 1000, datiert
19. August 1913, verzinslich zu 4 1/2 %, gekündigt auf 18. Juli 1921, mit
Halbjahreszinscheinen ab 31. August 1921 bis 31. August 1923, nach erfolg-
losem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 80)

Zürich, den 19. Februar 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 6. Februar 1925 wurde der vermisste Inhaber-Pfandbrief Nr. 51677 Serie
VII für Fr. 500 der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich, datiert
15. Juli 1910, verzinslich zu 4 %, mit Halbjahreszinscheinen ab 1. Oktober
1914 bis 1. Oktober 1930 und Talon, nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos
erklärt. (W 81)

Zürich, den 19. Februar 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 6. Februar 1925 wurden die vermissten Schecks: Nr. C. 586154 für
60 Schweizerfranken, ausgestellt am 21. Mai 1924 von der Holzbau Aktien-
gesellschaft in Budapest auf den Schweizerischen Bankverein in Zürich, lau-
tend an die Ordre des Otto Maier, Verlagsbuchhandlung, Ravensburg;
Nr. 37455 für 1000 Schweizerfranken, ausgestellt am 1. Juli 1924 von J.
Jakob Weinstock in Budapest auf den Schweizerischen Bankverein in Zürich,
lautend an die Ordre der Holzbau Aktiengesellschaft in Budapest, nach
erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 82)

Zürich, den 19. Februar 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 6. Februar 1925 wurden die vermissten Obligationen: Nr. 10413 F. der
Schweizerischen Bodenkreditanstalt für Fr. 1000, zu Gunsten des Inhabers
lautend, datiert Frauenfeld, den 10. Januar 1916, verzinslich zu 5 %, mit
Halbjahreszinscheinen auf 1. März 1921 und 1. September 1921; Nr. 100 F.
der Schweizerischen Bodenkreditanstalt für Fr. 1000, zu Gunsten des a. Notar
H. Müller, Bischofszell, bzw. des Inhabers, lautend, datiert Frauenfeld, den
27. Oktober 1914, verzinslich zu 5 %, mit Halbjahreszinscheinen ab 1. März
1921 bis 1. September 1923 und einem Bezugsschein für einen neuen Zins-
scheinbogen, nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 83)

Zürich, den 19. Februar 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der Anweisung (Assegno circolare) Nr. 25766,
Serie I, für 8553 Lire, ausgestellt vom Istituto Italiano di Credito Mariti-
mo, Filiale Zürich, zu Gunsten des Cesare Bianchi, Roversano per S. Carlo,
datiert 26. April 1924, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Monaten, von
der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanz-
lei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der
Titel als kraftlos erklärt werden. (W 17²)

Zürich, den 16. Januar 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es werden vermisst:

- Pfandbrief von Fr. 3000, datiert Mogelsberg, 3. Mai 1888, Nr. 4075,
vorstandsfrei;
- Versicherungsbrief von ursprünglich Fr. 3900, jetzt noch Fr. 3000,
d. d. 3. Mai 1888, Nr. 4076, Vorgang Fr. 3000;
beide lastend auf einem Wohnhaus samt Hofstatt in Diken (Gemeinde
Mogelsberg).

Ursprünglicher Gläubiger: J. J. Naef, Hauptmann, oder dessen Sohn
Johann Naef-Forrer. Heutige Gläubigerin: Frau Elsa Antonia Menn geb. Naef,
Flims. Ursprünglicher Schuldner: Heinrich Hast, in Diken. Heutiger Schuld-
ner: A. Forrer, Posthalter, Diken.

Der allfällige Inhaber dieser Pfandtitel wird hiermit aufgefordert, die-
selben bis spätestens 30. November 1925 beim unterzeichneten Einzelrichter
vorzuweisen, ansonst dem Bezirksgericht Untertoggenburg gemäss Art. 5 des
kantonalen Gesetzes über die Kraftloserklärung von Wertpapieren die Kraft-
loserklärung beantragt würde. (W 644²)

Flawil, den 20. November 1924.

Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg
als Einzelrichter im Zivilrecht.

Es wird vermisst:

Versicherungsbrief, datiert Wattwil, den 3. Juli 1877, Pfandprotokoll
Band 18, Nr. 238, Seite 356, Wert Fr. 1000. Ursprünglicher Kreditör: Joseph
Anton Bürge, Klosterpächter, Wattwil. Jetziger Kreditör: Emil Bürge, alt
Postfaktor, Wattwil. Ursprünglicher Debitor: Peter Mettler, Zimmermann,
Schomatten-Wattwil. Jetziger Debitor: Gottlieb Robert Müller, Schreiner,
Schomatten-Wattwil.

Der Inhaber dieses Werttitels wird hiermit aufgefordert, denselben bis
spätestens den 1. Januar 1926 auf unterfertigtem Amt vorzuweisen, ansonst
die Kraftloserklärung erfolgen würde. (W 703²)

Hemberg, den 18. Dezember 1924.

Bezirksgerichtspräsidium Neutoggenburg.

Der allfällige Inhaber des Schecks Nr. 33595 für 725.64 Schweizer-
franken, ausgestellt am 7. November 1923 von der Oesterreichischen National-
bank in Wien auf die Schweizerische Volksbank in Zürich, lautend an die
Ordre des L. Polseher, in Cottbus, mit Indossamenten an W. Waldsemidt,
Kaufmann, Cottbus, und an die Firma Tarnowski & Blumberg, Berlin, wird
aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Monaten von der ersten Publikation im
Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei des Gerichtes vorzu-
legen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt
werden. (W 20³)

Zürich, den 20. Januar 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Die Inhaberoobligation, Nr. 45835 Serie S b der St. Gallischen Kantonal-
bank, St. Gallen, von Fr. 1000 und verzinslich zu 4 1/2 %, mitsamt Semester-
coupons per 31. März 1924 u. ff., ausgestellt am 25. Mai 1923, wird vermisst.
Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, den Titel beim Bezirksgerichtspräsi-
dium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er nach Ablauf einer Frist von drei
Jahren seit heute als kraftlos erklärt wird. (W 29¹)

St. Gallen, den 22. Januar 1925.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Fr. 1000, 4 1/2 %, V. Mob. Anl.
1916, Nr. 45568, und Fr. 2000, 5 %, VIII. Mob. Anl. 1917, Nr. 53594/5, wird
hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der
ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzu-
legen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein
gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 64²)

Bern, den 7. Februar 1925.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Auf Verlangen des Konkursamtes in Luzern, namens der Konkursver-
waltung i. S. der Firma Spillmann & Sickert, Hotel du Lac, Luzern, werden die
Inhaber-Obligationen Nr. 102, 103, 105, 106, 384, 430, 558, 570, 571, 572,
573, 574, 685, 686, 687, 688, 729 und 730 zu je Fr. 1000, mit Coupons ab
31. Dezember 1915, des 4 1/2 % Obligationen-Anleihe vom 10. Juli 1908,
weil vermisst und abhanden gekommen, zur Vorweisung aufgerufen.

Die Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Titel innerhalb drei Jah-
ren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichts-
präsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls dieselben totgerufen
werden. (W 61²)

Luzern, den 11. Februar 1925.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Dr. A. Glanzmann.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Seidenstoffe. — 1925. 17. Februar. Schmidt & Lorenzen Aktien-
gesellschaft Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1925, Seite
103). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Februar 1925
haben die Aktionäre die Fusion mit der «A. G. für Seidenstoffhandel» in
Zürich beschlossen. Die A. G. für Seidenstoffhandel übernimmt als Ganzes die
Aktiven im Betrage von Fr. 903,711.60 und die Passiven im Betrage von
Fr. 853,711.60 der «Schmidt & Lorenzen Aktiengesellschaft Zürich» gemäss
Bilanz und Inventar vom 31. Januar 1925 und gemäss Fusionsvertrag vom
22. Januar 1925 um den Betrag von Fr. 50,000. Die «Schmidt & Lorenzen
Aktiengesellschaft Zürich» erhält für ihre Aktionäre den Gegenwert in 100

neuen Aktien der «A. G. für Seidenstoffhandel» à Fr. 500 nom. Mit dieser Fusion geht die «Schmidt & Lorenzen Aktiengesellschaft Zürich» mit Wirkung ab 1. Februar 1925 in der «A. G. für Seidenstoffhandel» auf und es gilt die Schmidt & Lorenzen Aktiengesellschaft Zürich damit als aufgelöst und liquidiert. Diese Firma und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder: Wilhelm Ruppert, Adolf Heinrich Bodmer, Dr. Gustav Hürliemann, Robert Wecke und Wilhelm Büren werden annit gelöscht.

17. Februar. A.-G. für Seidenstoffhandel (Société Anonyme pour le Commerce de Soieries) (Società Anonima per il Commercio di Seterie) (Silk Trading Company Limited), in Zürich (S.H.A.B. Nr. 279 vom 27. November 1924, Seite 1942). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Februar 1925 haben die Aktionäre die Reduktion ihres Aktienkapitals nun Fr. 50,000 durch Rückkauf und Annullierung von 100 Aktien zu je Fr. 500 beschlossen und durchgeführt. Sie haben ferner einem Fusionsvertrag mit der «Schmidt & Lorenzen Aktiengesellschaft, Zürich», in Zürich, datiert den 22. Januar 1925, zugestimmt, wonach die A.-G. für Seidenstoffhandel die Aktien im Betrage von Fr. 903,711.60 und die Passiven im Betrage von Fr. 853,711.60 der «Schmidt & Lorenzen Aktiengesellschaft Zürich» gemäss Bilanz und Inventar per 31. Januar 1925 um den Betrag von Fr. 50,000 übernimmt. Die «Schmidt & Lorenzen Aktiengesellschaft Zürich» erhält für ihre Aktionäre als Gegenwert 100 neue Aktien der «A. G. für Seidenstoffhandel». Die seit 1. Februar 1925 von der Schmidt & Lorenzen Aktiengesellschaft Zürich getätigten Geschäfte gelten für Rechnung der A.-G. für Seidenstoffhandel. Die A.-G. für Seidenstoffhandel hat gleichzeitig die Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 50,000 beschlossen durch Kreierung von 100 neuen auf den Inhaber lautenden Aktien zu je Fr. 500 und Ueberlassung derselben an die Aktionäre der Schmidt & Lorenzen Aktiengesellschaft Zürich. Damit ist das Aktienkapital wieder auf den ursprünglichen Betrag von Fr. 1,200,000 gebracht worden, zerfallend in 2400 voll einbezahlte Inhaberaktien zu je Fr. 500. Die Gesellschaft hat sodann die Art. 1, 2, 24, 25 und 28 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Gesellschaft führt nun die Firma Schmidt & Lorenzen Aktiengesellschaft Zürich (Schmidt & Lorenzen Société Anonyme Zürich) (Schmidt & Lorenzen Società Anonima Zurigo) (Schmidt & Lorenzen Company Limited Zürich). Der Zweck der Gesellschaft ist der An- und Verkauf, Import und Export von Seidenstoffen und allen andern Erzeugnissen der Textilindustrie. Die Gesellschaft kann das bestehende Geschäft auch auf andere geeignete Branchen ausdehnen und alle Geschäfte betreiben, welche dazu angetan sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die Gesellschaft kann insbesondere andere Unternehmungen finanzieren, übernehmen oder pachten, ihnen Vorschüsse oder Darlehen gewähren, sowie Aktien, Obligationen oder sonstige Titel derartiger Unternehmungen erwerben und wieder veräußern. Der Verwaltungsrat bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; er bestimmt auch die Art und Form der Zeichnung. Die Unterschrift von Dominique Gelpi und die Prokura von Eduard Goppelroeder sind erloschen. Die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder: Robert Wecke, Kaufmann, von Leipzig, in Berlin (bisher Kollektivunterschrift führend), und Albrecht Wilhelm Büren, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Charlottenburg-Berlin, führen als Delegierte des Verwaltungsrates Einzelunterschrift. Die übrigen Verwaltungsratsmitglieder: Wilhelm Ruppert, Bankdirektor, von Zürich, in Zürich 7; Adolf Heinrich Bodmer, Fabrikant, von Zürich, in Zürich 7 (diese beiden bisher Kollektivunterschrift führend), und Dr. Gustav Hürliemann, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7, führen Kollektivunterschrift unter sich oder je mit einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen. Kollektivprokura ist erteilt wie bisher an Ludwig Haas, von Speyer (Pfalz), in Zürich 7, und neu an Joseph Meyer, von Baden (Aargau), in Zürich 6, und Johann Güntert, badischer Staatsangehöriger, in Zürich 8. Geschäftslokal: Talstrasse 7, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Metzgerei. — 1925. 14. Februar. Inhaber der Firma Christian Spahnli, in der Papiermühle, ist Christian Gottfried Spahnli, von Köniz, im Eyfeld-Papiermühle. Gross- und Kleinmetzgerei.

Mechanische Werkstätte. — 16. Februar. Inhaber der Firma Alfred Rüttschi, in Sinneringen, ist Alfred Rüttschi, von Zürich, in Sinneringen. Mechanische Werkstätte.

16. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Omnia A. G. Maschinenfabrik & chem.-techn. Werk, mit Sitz in Bern (S.H.A.B. Nr. 153 vom 3. Juli 1924, Seite 1130 und dortige Verweisungen), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Dezember 1924 aufgelöst und ist damit in Liquidation getreten. Die Liquidation wird besorgt von Eduard Aeberli, von Aeugst (Zürich), Direktor der Providentia A. G., in Bern, welcher namens der in Liquidation getretenen Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Die Unterschrift des Rud. Pfister ist erloschen.

16. Februar. Im Verein für Auslandsreisen, mit Sitz in Bern (S.H.A.B. Nr. 131 vom 6. Juni 1924, Seite 960), sind die Unterschriften des Präsidenten Gotthold Zecröder und Adolf Ritzmann, Sekretär, erloschen. In der Generalversammlung vom 10. Dezember 1924 wurde der Vorstand neu bestellt. Präsident ist nun der bisherige Vizepräsident Albert F. Gyax, von Bleienbach, Kaufmann, in Bern; Vizepräsident ist Julius Mataré, von Frutigen, Bankprokurist, in Bern; Sekretär ist Ernst Grunder, von Vechigen, Kassier, in Bern, und Kassier ist Edmund von Ernst, Bankier, von und in Bern, bisherig. Alle übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Wirtschaft. — 16. Februar. Inhaber der Firma Rudolf Stämpfli, in Murzelen, ist Rudolf Stämpfli, von Wohlen (Bern), in Murzelen. Wirtschaft zum Sternen.

Schweinemästerei. — 16. Februar. Die Firma Julius Schieb, Schweinemästerei, in Bern (S.H.A.B. Nr. 93 vom 23. April 1922, Seite 794), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Buchbinderei. — 17. Februar. Die Firma Gebrüder Heimsch, Buchbinderei, in Bern (S.H.A.B. Nr. 69 vom 23. März 1922, Seite 546), hat sich aufgelöst und ist nach erfolgter Liquidation erloschen.

17. Februar. Die am 18. Januar 1925 stattgefundene Hauptversammlung der Krankenkasse für das Brandkorps der Einwohnergemeinde Bern, in Bern (S.H.A.B. Nr. 19 vom 25. Januar 1915, Seite 93 und dortige Verweisungen), hat einstimmig den Beschluss gefasst, die Eintragung der Kasse im Handelsregister löschen zu lassen, da sie als anerkannte Kasse des Recht der Persönlichkeit weiter besitzt.

Baugeschäft. — 17. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Ferd. Ramseyer & Söhne, Baugeschäft, in Bern (S.H.A.B. Nr. 172 vom 5. Juli 1920, Seite 1285 und dortige Verweisung), ist der Gesellschafter Albert Ramseyer ausgetreten. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Carl Reimann, von Wölflinswil (Aargau), in Bern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

17. Februar. Amtliche Eintragung. Compagnie Suisse du Chemin de fer de la Furka-Brigue-Furka-Disentis (Schweizerische Furkabahn-Gesellschaft Brig-Furka Disentis), mit Sitz in Bern (S.H.A.B. Nr. 190 vom 16. August 1922, Seite 1600 und dortige Verweisungen). Das Schweizerische Bundesgericht hat in seiner Sitzung vom 20. Dezember 1923, in Anwendung der Art. 21 ff. V. Z. E. G., beschlossen: Es wird die Liquidation der Furka-

bahn-Gesellschaft angeordnet, und zum Massaverwalter wird ernannt: Josef Escher, Advokat, von Simplon-Dorf, in Brig. Damit fallen die Unterschriften der Verwaltungsräte Olivier Gabriel François de Paule Le Fèvre Graf von Ormesson, Julien Chappuis, Jul. Antony Laval, Ed. Ernst Gouin, Alfred Ducoulombier, Verdé Delisle, Raymond Evéquoz, Karl Masson, Alfred Fraisse, Albert Müller und Charles Chappuis dahin.

Zimmerei. — 17. Februar. Inhaber der Firma Bernhard Pulver, in Gasel, Gemeinde Köniz, ist Bernhard Pulver, von Oberbalm, in Gasel. Zimmereigenschaft.

Wirtschaft. — 17. Februar. Inhaber der Firma Fritz Krebs, in Gmülden, ist Fritz Krebs, von Noffen, in Gmülden. Betrieb der Wirtschaft zum Kreuz. Worbstrasse.

Schreinerei. — 17. Februar. Inhaber der Firma Friedrich Rubin, in Ostermündigen, ist Friedrich Rubin, von Reichenbach bei Frutigen, in Ostermündigen. Mechanische Schreinerei.

Spezereien und Mercerie. — 17. Februar. Inhaber der Firma Christian Balzli, in Ostermündigen, ist Christian Balzli, von Bolligen, in Ostermündigen. Spezereihandlung und Mercerie. Bernstrasse.

Bäckerei-Konditorei. — 17. Februar. Inhaber der Firma Johann Schär, in Ostermündigen, ist Johann Gottlieb Schär, von Hasle bei Burgdorf, in Ostermündigen. Bäckerei-Konditorei. Bernstrasse.

Metzgerei. — 17. Februar. Inhaber der Firma Johann Zoss, in Ostermündigen, ist Johann Zoss, von Bolligen, in Ostermündigen. Metzgerei. Bernstrasse 216.

Bureau Biel

Spenglerei und sanitäre Einrichtungen. — 18. Februar. Inhaber der Firma Christian Sausser, in Biel, ist Christian Sausser, von Sigriswil, in Biel. Spenglerei und sanitäre Einrichtungen. Untergrasse 23.

Modes. — 18. Februar. Inhaberin der Firma Anna Ruch-Jäggi, in Biel, ist Frau Anna Ruch geb. Jäggi, Cäsars Witwe, von Miltödi, in Biel. Modes «Annelles». Zentralstrasse Nr. 51.

Bäckerei. — 18. Februar. Inhaber der Firma Robert Ruoff, in Biel, ist Robert Ruoff, von Hohentannen (Thurgau), in Biel. Bäckerei. Zentralstrasse Nr. 70.

18. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Ernest Meyer & Co. Fabrication de la Montre Joujou (Ernest Meyer & Co. Joujou Watch Co.), Fabrikation und Handel mit Uhren und Uhrenbestandteilen, mit Sitz in Biel (S.H.A.B. Nr. 130 vom 5. Juni 1924, Seite 947), ist infolge Konkurses erloschen und wird von Amtes wegen gestrichen.

18. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Champagner-Kellerei A. G. in Biel», mit Sitz in Biel (S.H.A.B. Nr. 28 vom 4. Februar 1919, Seite 169), hat in ihrer Generalversammlung vom 30. Oktober 1923 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Champagner-Kellerei A. G. in Biel in Lq. durchgeführt. Als Liquidatoren wurden ernannt: Hermann Engel, von Twann, Kaufmann, und Wilhelm Gassmann, von Solothurn, Buchdrucker, beide in Biel. Die Genannten führen für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Bureau Interlaken

18. Februar. Die Genossenschaft unter dem Namen Konsumgenossenschaft Beatenberg, mit Sitz in Beatenberg (S.H.A.B. Nr. 214 vom 13. September 1923, Seite 1754), hat in ihrer Vorstandssitzung vom 14. Februar 1925 an Stelle des ausgetretenen zeichnungsberechtigten Vorstandsmitgliedes Sekretär Ernst Zimmermann bezeichnet: den Präsidenten Christian Feuz, Landwirt, auf Beatenberg. Derselbe führt mit den zwei andern bisherigen Vorstandsmitgliedern Christian Grossniklaus-Feuz, Vizepräsident, und Abraham Grossniklaus, Kassier, nach aussen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung zu zweien. Die Stelle des Sekretärs ist vorläufig unbesetzt geblieben.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1925. 18. février. La procuration conférée par la Banque Populaire Suisse (Banca Popolare Svizzera) (Schweizerische Volksbank), société coopérative avec siège central à Berne et succursale à Fribourg (F.o.s. du c. du 6 octobre 1924, n° 234, page 1646), à Fritz Naegeli est éteinte.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Küferel und Weinhandlung. — 1925. 18. Februar. Die Firma G. Bendel, Küfer, Küferel und Weinhandlung, in Schaffhausen (S.H.A.B. Nr. 13 vom 5. Februar 1883, Seite 93), ist infolge Todes des Inhabers Johann Georg Bendel, Küfermeister, erloschen.

Dessen Erben: Frau Ester Streuli-Bendel, Georg Bendel, Conrad Walther Bendel, Marie Bendel, Frau Anna Seiler-Bendel; diese fünf in Schaffhausen, und Paul Reinhart Bendel, in Basel; alle sechs von Schaffhausen, haben unter der Firma G. Bendel, Küfermeisters Erben, in Schaffhausen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1925 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur die Gesellschafter Georg Bendel und Conrad Walther Bendel berechtigt. Küferel und Weinhandlung. Am Platz, Haus «zur Fels». Die neue Firma übernimmt Aktien und Passiven der erloschenen Firma «G. Bendel, Küfer».

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1925. 18. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Ländliche Gebäude-Feuerversicherungsgesellschaft, mit Sitz in Gonten (S.H.A.B. Nr. 171 vom 11. Juli 1921, Seite 1402, sowie Nr. 205 vom 14. August 1913, Seite 1483 und dortige Verweisungen), hat ihre Statuten revidiert. Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 30. Dezember 1923 wurden Gebühlichkeiten mit einer Versicherungssumme von mehr als Fr. 45,000 (bisher Fr. 30,000), sowie bestimmte feuergefährliche Betriebe von der Versicherung ausgeschlossen. Sodann wurde die Nachschusspflicht der Versicherten dahin neu geregelt, dass sämtliche Versicherte nach Verhältnis ihrer versicherten Werte für jeden Brandschaden einstehen, der im Geschäftsjahr mehr als den vierten Teil des Reservofonds ausmacht. Ferner wurde mit Beschluss der Generalversammlung vom 6. Februar 1924 durch Einbezug der Fahrversicherung der Geschäftskreise der Versicherung ausgebaut und damit die bisherige Firma abgeändert in Ländliche Feuerversicherungsgesellschaft von Appenzell I.-Rh. Im übrigen bleiben die bisherigen Eintragungen im Handelsregister unverändert.

St. Gallen — St.-Gall — San Gallo

1925. 16. Februar. Die Firma Hans Schärer, Hôtel Schwanen, in Rapperswil (S.H.A.B. Nr. 226 vom 27. September 1923, Seite 1834), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Jean Grünenfelder, Hotel Schwanen, in Rapperswil, ist Jean Grünenfelder, von Vilters, in St. Moritz. Hotel Schwanen.

Milchgeschäft. — 16. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Aebersold u. Jörg, Milchgeschäft, in Oberuzwil (S.H.A.B. Nr. 160 vom 11. Juli 1924, Seite 1182), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Milchgeschäft. — 16. Februar. Inhaber der Firma Ernst Aebersold, in Oborzwil, ist Ernst Aebersold, von Rubigen (Bern), in Oborzwil. Milchgeschäft.

Schifflickerei. — 16. Februar. Der Inhaber der Firma Joh. Weder, Schifflickerei, in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 134 vom 28. Mai 1921, Seite 1084), ändert die Firma ab in: Johann Weder-Frick. Die an Frau Margartha Weder-Frick erteilte Prokura ist erloschen.

Textilwaren. — 16. Februar. Der Inhaber der Firma Emil Anderegg, Textilwaren, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1923, Seite 872), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Teufenerstrasse 1, St. Gallen C.

Kolonialwaren, Wein, Mercerie- und Bürstenwaren. — 16. Februar. Der Inhaber der Firma Jakob Forster-Hug, Kolonialwaren, Wein, Mercerie- und Bürstenwaren, in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 242 vom 9. Oktober 1919, Seite 1779), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Distelstrasse 6, St. Gallen W.

16. Februar. Der Inhaber der Firma F. Schliöflein, vorm. F. Moser, Bücherantiquariat, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 36 vom 12. Februar 1910, Seite 235), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Metzgergasse 21, St. Gallen C.

Backofenbau usw. — 16. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Ernst Brauchli & Co., Backofenbau, Einrichtung kompletter Bäckereien und Konditoreien, elektrischer Haus- und Fabrikinstallationen, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 135 vom 12. Juni 1924, Seite 994), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: St. Georgenstrasse 160, St. Gallen C.

Zigarren. — 17. Februar. Die Inhaberin der Firma Paulina Hutter, Zigarrenhandlung, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1923, Seite 1180), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Speisergasse 43, St. Gallen C.

Zentralheizungen usw. — 17. Februar. Der Inhaber der Firma Jakob Köpp, Zentralheizungen, technisches Bureau und sanitäre Installationen, in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1924, Seite 105), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Vonwilstrasse 25, St. Gallen W.

17. Februar. Der Inhaber der Firma Franz Wehde, Wäschefabrikation, bisher in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 58 vom 8. März 1920, Seite 417), hat den Sitz der Firma, sowie sein persönliches Domizil nach St. Gallen C, Burgstrasse 43, verlegt.

Gardinen und Stickereien. — 17. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Pfund, Vallois & Co., Fabrikation und Export von Gardinen und Stickereien, mit Hauptsitz in St. Gallen C und Zweigniederlassung in Bruggen-St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 85 vom 31. März 1920, Seite 611), hat ihren Hauptsitz nach St. Gallen W, Engelwiese 1176, verlegt. Die Zweigniederlassung in Bruggen-St. Gallen W ist als solche erloschen.

Baugeschäft und Architekturbureau. — 17. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Koch & Cie., Baugeschäft und Architekturbureau, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 135 vom 28. Mai 1920, Seite 998), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

17. Februar. Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera), Kreisbank St. Gallen, mit Hauptsitz in Bern, Kreisbank St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 198 vom 25. August 1924, Seite 1423). Die Unterschrift des Fritz Nigeli, gewesener Prokurist des Gesamtinstitutes, ist erloschen.

17. Februar. Weberei Wallenstadt A.-G., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1922, Seite 315). Aus dem Verwaltungsrat ist Emil Martin ausgeschieden. An seiner Stelle wurde als Mitglied des Verwaltungsrates und Delegierter desselben neu gewählt: Jules Huber, Ingenieur und Direktor, von und in Wallenstadt; derselbe führt auch fernerhin als Direktor für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

17. Februar. Hüllgesellschaft der Stadt St. Gallen, Verein, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 7. Juni 1923, Seite 1130). Der bisherige Kassier Rudolf Schaeffer-Laager ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Kassier gewählt: Max Oetli-Diethelm, Kaufmann, von Bern, in St. Gallen C.

19. Januar und 17. Februar. Aus dem Vorstand der Viehzuchtgenossenschaft Rütli, Rheintal, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 162 vom 30. Juni 1921, Seite 1327), ist der bisherige Präsident Otto Schnellmann ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Präsident gewählt: Heinrich Kobler, Landwirt, Ortsverwaltungsrat, von und in Rütli. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1925. 17. Februar. Aus dem Vorstände der Genossenschaft Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Fanas, in Fanas (S. H. A. B. Nr. 93 vom 9. Februar 1922, Seite 252), sind Bartholome Pollet und Johann Aliesch ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Zum Präsidenten ist der bisherige Aktuar Christian Rieder bezeichnet worden. Neu in den Vorstand sind gewählt worden: als Vizepräsident: Christian Davatz, Jagdaufseher, und als Aktuar: Leonhard Gansner, Posthalter, beide von und in Fanas. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Drogerie, Mehl- und Weinhandlung, Liqueurfabrikation. — 17. Februar. Die Firma G. Bisaz, Drogerie, Mehl- und Weinhandlung, Liqueurfabrikation, in Lavin (S. H. A. B. vom 11. Februar 1899), ist infolge Todes des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. Februar. Genossenschaft Schweizerische Volksbank, mit Hauptsitz in Bern und Comptoir in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 29 vom 6. Februar 1925, Seite 207). Die Kollektivvollunterschrift von Carl Nater für das Comptoir St. Moritz ist erloschen. Der Verwaltungsratsausschuss hat für das Comptoir St. Moritz Kollektivprokura erteilt an Albert Bodmer, von Därligen, wohnhaft in St. Moritz, in dem Sinne, dass derselbe per procura mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zu zeichnen befugt ist.

Aargau — Argovie — Argovia

Bürsten, Stahlrohrbürsten und Piassavabesen. — 1925. 17. Februar. Aus der Firma Gebr. Diethelm, in Bremgarten (S. H. A. B. 1923, Seite 224), ist der Kollektivgesellschafter Anton Diethelm mit 4. Februar 1925 ausgeschieden.

Schreinerwerkstätte. — 17. Februar. Otto Steiner, von und in Schlossrued, und Friedrich Steiner, von Schlossrued, in Schöffland, haben unter der Firma Gebr. Steiner, in Schöffland, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nahm. Schreinerwerkstätte.

17. Februar. Unter der Firma Unterstützungsfonds für die Arbeiter der Mech. Fassfabrik Rheinfelden A. G. besteht, mit dem Sitz in Rheinfelden, eine Stiftung. Dieselbe bezweckt gemeinnützige Zuwendungen zugunsten von in Not geratenen Arbeitern der Stiftungsfirma, in Form finanzieller Unterstützungen. Die Stiftungsurkunde ist am 12. Dezember 1924 festgestellt worden. Einziges Organ der Stiftung ist die aus 3 Mitgliedern bestehende Verwaltungskommission, die vom Verwaltungsrat der Stifterin, Mech. Fassfabrik Rheinfelden A. G., jeweils auf eine Amtsdauer von 3 Jahren gewählt wird. Dieser Verwaltungskommission sollen angehören ein Mitglied des Verwaltungsrates der Stifterin, der kaufmännische Leiter der Firma und ein Arbeiter derselben. Die Verwaltungskommission vertritt die Stiftung nach aussen und vor Gericht. Namens derselben führen die rechtsverbindliche Unterschrift das Mitglied des Verwaltungsrates der Firma und der kaufmännische Leiter derselben, kollektiv. Mitglied des Verwaltungsrates ist Peter Hedderich, Fabrikdirektor, von und in Rheinfelden; kaufmännischer Leiter ist Hans Bruder, von Lauperswil (Bern), in Rheinfelden.

Mechanische Strickwaren; Spinnerei. — 17. Februar. Die Firma Hochull & Co., in Safenwil (S. H. A. B. 1923, Seite 2295), verzeigt als weitem Geschäftszweig den Betrieb einer Spinnerei.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Châteaux-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

Lainerie, soierie, coton, etc. — 1925. 11 février. La société en nom collectif *Sœurs Saugy*, à Rougemont (F. o. s. du c. des 5 mars 1889 et 30 juin 1896, n° 180, page 748), est dissoute ensuite du décès de l'associée Marie Saugy. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison *«Sophie Saugy»* à Rougemont.

Le chef de la maison *Sophie Saugy*, à Rougemont, est Sophie Saugy, de Rougemont, y domiciliée. La maison reprend l'actif et le passif de la société *«Sœurs Saugy»*, qui est radiée. Lainerie, soierie, coton, mercerie, papeterie, cartes postales.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux (Ueberweisungskurse vom 20. Februar an — Cours de réduction à partir du 20 février)

Belgique fr. 26.60; Dänemark fr. 92.60; Freie Stadt Danzig fr. 100. —; Deutschland (Rentenmark) fr. 123.95; Italie fr. 21.50; Oesterreich (pro Million) fr. 73.40; Grande-Bretagne fr. 25. —.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Passavant-Iselin & Cie., Aktiengesellschaft, Allschwil

Aktiven			Bilanz per 31. Dezember 1924		Passiven	
	Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
Immobilien, Maschinen, Utensilien und Mobiliar	801,280	30	Aktienkapital	1,500,000	—	—
Waren, Debitoren, Kasse, Wechsel und Wertschriften	1,689,893	55	Kreditoren und Kautions	90,091	19	—
			Abschreibungen, Reserven, Arbeiterkrankenkasse,	639,420	13	—
			Alters-, Invaliden- u. Hinterbliebenen-Fürsorgefonds	261,667	50	—
			Gewinn Saldo	2,491,178	85	—
	2,491,178	85				
Soll			Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1924		Haben	
	Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
Abschreibungen, Reserven, Unkosten	435,534	—	Brutto-Ertrag per 1924	778,534	—	—
Alters-, Invaliden- u. Hinterbliebenen-Fürsorgefonds	81,332	50	(A. G. 7)			
(Krankenkasse der Arbeiter)	250,800	—				
Gewinn per 1924	10,867	50				
Saldo	778,534	—			778,534	—

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

A. G. Viktoria in Biel

Aufforderung

Die A. G. Viktoria in Biel hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Dezember 1924 ihre Auflösung beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen innert Jahresfrist beim Liquidator Hans Brügger, Notar, Nidaugasse 60, in Biel, anzumelden.

Biel, den 7. Januar 1925.

Hans Brügger, Notar.

Porzellanfabrik Langenthal A. G., Langenthal

Die Coupons unserer Gesellschaft für das Jahr 1924 können an unserer Kasse oder bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Langenthal und der Bank in Langenthal mit

Fr. 30. —

eingelöst werden.

Coupons-Steuer zu Lasten des Titelinhabers.

Langenthal, den 19. Februar 1925.

Der Verwaltungsrat.

Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie.

**Einladung zur XXXIV. ordentlichen Generalversammlung
auf Montag den 9. März 1925, vormittags 11 ¼ Uhr
im Hotel Löwen in Winterthur**

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1923/24.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1924/25.
4. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 25. Februar an im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht auf.

Zutrittskarten können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz bis einschliesslich 7. März im Bureau der Gesellschaft und bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur bezogen werden. 447

Winterthur, den 18. Februar 1925.

Der Verwaltungsrat.

Union de Banques Suisses

Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le samedi 14 mars 1925, à 14 ¼ heures, au «Casino» à Winterthur.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'année 1924, rapport des commissaires-vérificateurs et décharge à l'administration.
2. Décision sur l'affectation du bénéfice net de l'exercice.
3. Nominations.
4. Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées du 19 février au 12 mars 1925 au soir, moyennant justification de la possession des actions, aux guichets de nos sièges de: Winterthur, St-Gall, Zurich, Aarau, Lichtensteig, de nos succursales de: Lausanne, Genève, La Chaux-de-Fonds, Fleurier, Vevey, Montreux, Locarno, Lugano, Bâle, Berne, Baden, Flawil, Liestal, Rapperswil, Rorschach, Wil, Wohlen, et de nos agences de: Couvet, Frauenfeld, Laufenbourg, Aadorf, St-Fiden, Gossau, Ruti, Römerhof-Zurich.

Le rapport sur l'exercice annuel 1924 peut également être obtenu à ces guichets à partir du 19 février prochain.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires qui peuvent en prendre connaissance dans nos bureaux à Zurich, Winterthur, St-Gall, Aarau et Lausanne dès le 19 février 1925 jusqu'au jour de l'assemblée générale.

Winterthur et St-Gall, le 5 février 1925. 424

Union de Banques Suisses.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: Dr. R. Ernst.

Union Financière de Genève

Messieurs les actionnaires de l'Union Financière de Genève sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 3 mars 1925, à 15 heures, au local de la Bourse, 8, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1924.
2. Rapport du comité des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination de deux commissaires-vérificateurs et de leur suppléant.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée, les actions doivent être déposées dans les caisses de la société huit jours au moins avant la réunion.

Conformément à l'art. 641 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1924, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 23 février 1925, au siège social, 12, Rue Petitot.

Genève, le 15 février 1925. (20510 X) 360

Le conseil d'administration.

Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate
haben den

grössten Erfolg

im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Wöchentliche Frachtverkehre
mit Schnell- u. Postdampfern von Genua nach

Süd - Amerika und Nord - Amerika

Zentral-Amerika u. die Südwestküste
mit der

NAVIGAZIONE GENERALE ITALIANA

Generalagentur für die Schweiz:

„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G.

Reise- und Transportgesellschaft

Sitz: **ZÜRICH**, 80, Bahnhofstrasse

Filialen: BASEL, ST. GALLEN

Frachtagenturen in Bern und Brig

Zeichnen der Konnossemente für Nord- und Südamerika durch die Generalagentur.

Wöchentliche Sammelverkehre von
Zürich, Basel, Bern, Brig, St. Gallen und
Schaffhausen nach Genua.

(1769 Z) 54

Möbelfabrik W. Bucher, Kerns (Obwalden)

liefert direkt ab Fabrik zu vorteilhaften Preisen
per Auto

Esszimmer - Schlafzimmer - Herrenzimmer

Bureaumöbel - Ganze Aussteuern

Telephon Nr. 20. Kerns 16 (106 Lz)

Öffentliches Inventar * Rechnungsruß

Gestützt auf Art. 580 ff. des schweizer. Zivilgesetzbuches und Art. 80 und 81 des kantonalen Einführungsgesetzes zu demselben hat die Standeskommission die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass des am 30. Januar 1925 in der Loos in Gonten verstorbenen Hrn. Bez.-Hauptm. **Joh. Bapt. Koch**, von Gonten, Inhaber der Firma J. Koch-Mazener, in Gonten, Fabrikation, Verkauf und Export von Handstickerien (siehe S.H.A.B. 7. Juni 1907, Nr. 145, Seite 1019), sowie Besitzer der Heimat Nr. 96/87. Loos, der Heimat Nr. 215/196, Gallishütten, der Weid Nr. 21/18, Brogershütten, sämtliche in Gonten.

Sämtliche Gläubiger und Schuldner des Genannten, mit Einschluß der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiziert unter Beilage der Belege bis spätestens den 15. März 1925 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des schweizer. Zivilgesetzbuches aufmerksam gemacht. (646 G) 402

Appenzell, den 10. Februar 1925.

Die Landeskanzlei.

Zürich

Zu vermieten:

1. Ein grosses **Ladenlokal** neben der Bahnhofstrasse, mit Schau- fenster.
2. Ein **Ladenlokal** in erster Lage an der Bahnhofstrasse.

Auskunft erteilt J. M. M. E. A.-G.,
Liegenschaftsverwaltung, Usterstr. 19.

Telephon Seinau 17.74 (498 L. 403)

Handels- und Rechts- Auskünfte

Renseignements commerciaux
et juridiques

Aarau: **Stirnmann & Sand-
meier**, Adv., Not. u. Ink.
Aldorf: **Dr. F. Schmid**, Adv.
Bern: **G. Bärtschy**, Ink. Ausk.
— **Dr. P. Held**, Adv. u. Ink.
Diels: **W. Bossard**, Adv., Ink.
— **Fehlmann**, Not., Ink.
Burgdorf: **Howald**, E. Ink.
St. Gallen: **M. Baumann**, Rk.
Gent: **J. Susse** et **P. Jeanneret**
avocat, 2, Tour Maitresse.
— **Me. John Renaud**, avo-
cat au barreau de Genève.
— **Etude P. Despont**, re-
conv. contentieux.
Interlaken: **Advokaturbur.**
Allied Borer, Fürspr.
Lugano: **Dr. Meyerhans &
Dr. Pozzi**, Handels-, Not.
— **Uffizio Fiduciario S. A.**,
Ink., Treuh.-Geschäfte.
— **Prof. B. Berlioz** et **R. van
Aken**, Adv., Notar-Ink.
Luzern: **Irlechen & Rey**, Ink.
— **Dr. Herm. Stocker**, Adv.
Neuchâtel: **Ulysse Renaud**,
Rens., encaiss., rec.
— **J. Barrelet**, Avocat.
— **M. Dinger** avocat-not.
Olten: **Notar E. Frey**, Ink.
— **Dr. W. Stuber**, Adv. u. Ink.
— **Dr. P. Portmann**, Adv.
— **D. Meyer**, Adv. Not. Ink.
St. Moritz: **N. Frepp**, Av. not.
Zürich: **F. Wenger**, Advok.,
Talstr. 39, T. Seinau 4999
— **Advokat Wächter**, Löwen-
strasse 49, Handelsachen
— **Dr. E. Utzinger**, Advokat,
Ink. Treuhänder

AGENCE PIGUET

Renseignements commerciaux
Handelsauskünfte

Caselle: Marktstrasse 30
Genève: Spilgasse 27
Genève: Rue de Hollin 14
Zürich: Bahnhofstrasse 10
Eingang Bärenstrasse 18

Firmen- u. Patent-

Schilder

Messing Zink
Alumin. Email

R. Schmid - Jaisli
Zofingen 74

Papier-

Manufaktur

zum Münzplatz.

Hans E. Thierslein

ZÜRICH 1

Augustinergasse 22

Tel.: Seinau 83.69

empfiehlt Papiere für jeden
Geschäftszweck. 54:

Ancienne fabrique suisse de l'industrie textile ayant une bonne
clientèle dans les branches de la mérerie en gros, des grands magasins
et de la confection de différents articles textiles. cherché en suite d'un décès.

représentant-voyageur pour la

Suisse romande

Les postulants de **nationalité suisse**, de **premier ordre**
seulement peuvent entrer en ligne de compte, de préférence des
Messieurs qui déjà détiennent l'agence d'une industrie suisse.

Adresser offres sous chiffre S 960 Z à Publicitas Zurich, en joignant
curriculum vitae écrit à la main et références. Prière de joindre une
photographie. 453